

Reglement & Nutzungsbedingungen «BKB-FXTrading»

Die vorliegenden Bestimmungen regeln den Zugang und die Nutzung des von der Basler Kantonalbank (nachfolgend «Bank») über eine Internetplattform angebotenen elektronischen Handelssystems BKB-FXTrading (nachfolgend «BKB-FXTrading») durch den Kunden (nachfolgend «Teilnehmer») bzw. durch dazu von ihm ermächtigte Personen (nachfolgend «Nutzer»).

Reglement BKB-FXTrading

1. Zulassung und Teilnahme

1.1 Organisiertes Handelssystem für den bilateralen Handel

BKB-FXTrading qualifiziert als organisiertes Handelssystem für den bilateralen Handel von Devisen- und Geldmarktgeschäften gemäss Art. 42 lit. c Finanzmarktinfrastukturgesetz (FinfraG).

1.2 Zweck und Geltung

Die Bank als Betreiberin des organisierten Handelssystems legt mit diesem Reglement transparente Regeln und Verfahren für einen fairen, effizienten und ordnungsgemässen Handel fest. Das vorliegende Reglement ist für alle Teilnehmer verbindlich.

1.3 Teilnehmer

Teilnehmer sind nur von der Bank geprüfte und zugelassene Kunden mit Domizil Schweiz, welche mit Unterzeichnung der «Teilnahmeerklärung betreffend Nutzung des Handelssystems BKB-FXTrading» (nachfolgend «Teilnahmeerklärung») die vorliegenden Bestimmungen anerkannt und für verbindlich erklärt und mit der Bank die weiteren notwendigen Verträge (bspw. OTC-Rahmenvertrag) abgeschlossen haben.

Der Kunde bzw. Teilnehmer ernennt in der Teilnahmeerklärung oder mittels «Formular zur Meldung von Nutzern für BKB-FXTrading» die zugriffsberechtigten Personen, welche zur Nutzung des Handelssystems BKB-FXTrading im Namen und auf Rechnung des Teilnehmers bevollmächtigt sind.

Der Kunde bzw. Teilnehmer bestätigt mit Unterzeichnung der Teilnahmeerklärung, dass die Nutzer über die erforderlichen Kenntnisse verfügen und die im Handelssystem BKB-FXTrading gehandelten Finanzinstrumente verstehen.

1.4 Rechte und Pflichten der Teilnehmer

Der Teilnehmer verpflichtet sich zur Einhaltung dieses Reglements sowie der einschlägigen Marktverhaltensregeln, zur sorgfältigen Nutzung des Handelssystems

BKB-FXTrading gemäss den vorliegenden Bestimmungen, zur sorgfältigen Auswahl und erforderlichen Instruktion der von ihm bezeichneten Nutzer sowie zur Beachtung des «Benutzermanuals». Der Teilnehmer ist verpflichtet, für die Einhaltung dieser Bestimmungen durch die Nutzer zu sorgen.

Die Bank gewährt dem Teilnehmer bzw. den von ihm ernannten Nutzern ein widerrufliches, nicht ausschliessliches und nicht übertragbares Recht auf Zugang und Nutzung von BKB-FXTrading für den Abschluss von Devisengeschäften in den in das System einbezogenen Währungen und Geldmarktgeschäften. Die Bank erhebt für die Teilnahme am Handelssystem BKB-FXTrading vom Teilnehmer keine Kosten.

Der Teilnehmer haftet gegenüber der Bank für die uneingeschränkte Erfüllung sämtlicher Zahlungsverpflichtungen von via BKB-FXTrading abgeschlossenen Devisengeschäften.

1.5 Sistierung und Beendigung der Teilnahme

Die Bank kann die Teilnahme des Kunden vorübergehend sistieren, den Zugang der Nutzer jederzeit aufheben oder einschränken sowie die Zulassung des Teilnehmers jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen; sie teilt die getroffene Massnahme dem Teilnehmer unverzüglich mit.

Der Teilnehmer hat jederzeit das Recht, die Teilnahme am Handelssystem BKB-FXTrading ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu beenden. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Ab dem Tag des Eintreffens der Kündigung verlieren die dem Teilnehmer bzw. den Nutzern zur Verfügung gestellten Identifikationsmerkmale ihre Gültigkeit und es werden via BKB-FXTrading keine Devisen- und Geldmarktgeschäfte mit dem Teilnehmer mehr abgeschlossen. Die Beendigung der Teilnahme hat keinen Einfluss auf bereits gültig abgeschlossene Geschäfte.

2. Handel

2.1 Allgemeine Bestimmungen

Zusätzlich zu den vorliegenden Bestimmungen gelten für den Teilnehmer auch die einschlägigen Marktverhaltensregeln (Art. 142 f. FinfraG sowie FINMA-RS 2013/8). Der Teilnehmer und die Nutzer sind verpflichtet, jegliches Verhalten zu unterlassen, welches falsche oder irreführende Signale für das Angebot, die Nachfrage oder den Kurs von Devisengeschäften gibt oder geben könnte.

2.2 Handelstage und -zeiten

Das Handelssystem BKB-FXTrading steht den Teilnehmern – mit Ausnahme vom 25.12. und 1.1. sowie bei technischen Störungen – von Sonntag ab 23.00 CET bis Freitag um 22.00 CET zur Verfügung.

2.3 Handelbare Finanzinstrumente

Die Bank ermöglicht den Teilnehmern den Abschluss von Devisen- und Geldmarktgeschäften mit der Bank gemäss den dem Kunden mitgeteilten Einschränkungen (Limiten und Währungspaare) in folgenden Finanzinstrumenten:

- Devisen-Kassageschäfte (FX Spots)
- Devisen-Termingeschäfte (FX Forwards)
- Non-Deliverable Forward (NDF)
- Devisen-Swap (FX Swaps)
- Geldmarktgeschäfte

Die Bank teilt jedem Teilnehmer die ihm im Rahmen seiner Zulassung erlaubten Geschäfte mit.

2.4 Indikative Preise und handelbare Preise

Das Handelssystem BKB-FXTrading zeigt fortlaufend indikative Preise für Devisengeschäfte in den einbezogenen Währungspaaren an. Die indikativen Preise stellen kein Angebot dar.

Der Teilnehmer erhält erst nach Versenden einer elektronischen Anfrage im Handelssystem BKB-FXTrading, wenn möglich, einen handelbaren Preis. Die vom Handelssystem BKB-FXTrading angegebenen handelbaren Preise sind effektiv und beinhalten eine individuelle Marge zugunsten der Bank. Zusammen mit diesem handelbaren Preis erhält der Nutzer eine Gültigkeitsdauer mitgeteilt. Wird bis zum Ablauf der Gültigkeitsdauer das Angebot nicht akzeptiert, so gilt der handelbare Preis als erloschen und wird vom Handelssystem BKB-FXTrading wieder zurückgezogen.

2.5 Zulässige Orders

Der Teilnehmer kann für elektronische Anfragen folgende Order-Typen verwenden:

- Limit Order (TP)

- Stop Order
- OCO (One Cancels Other) Order
- If-Done Order

Solange die elektronische Anfrage vom Handelssystem BKB-FXTrading nicht akzeptiert bzw. bestätigt ist, bleibt die Anfrage pendent und Orders können vom Teilnehmer noch abgeändert oder gelöscht werden.

2.6 Abschluss von Devisengeschäften

Ein Devisengeschäft kommt mit Bestätigung durch das Handelssystem BKB-FXTrading zustande, als Gegenpartei des Teilnehmers agiert dabei immer die Bank (bilaterales Handelssystem). Die Bank behält sich das Recht vor, bei besonderen Marktsituationen im Sinne von Ziff. 2.7 den Abschluss auszuschlagen und stattdessen einen neuen handelbaren Preis zu stellen.

Das Zustandekommen eines Devisengeschäftes wird systemseitig durch Anzeigen des Geschäfts in der «Executions Area» bestätigt. Die Zugangssoftware bietet dem Nutzer die Möglichkeit, sich mittels der «Deal Tracking Area» über den Status des Geschäftes zu informieren. Ein rechtsverbindlich zustande gekommenes Geschäft hat den Status «Executed».

2.7 Besondere Marktsituationen

Wenn bei aussergewöhnlichen Marktbedingungen (wie Währungsanpassungen, ausserordentlichen Marktsituationen, Inkonvertibilität, Suspendierung usw.) die Devisengeschäfte von den Systemen nicht zu Marktbedingungen ausgeführt werden, behält sich die Bank das Recht vor, diese Devisengeschäfte zu berichtigen und die Marktbedingungen anzuwenden oder die Transaktionen zu annullieren, wenn sie zu einer offensichtlichen Unausgewogenheit zwischen dem Teilnehmer und der Bank führen. Dasselbe Recht behält sich die Bank vor, wenn ihre Dienstleistungserbringer oder ihre Vertragspartner die vom Teilnehmer erteilten Aufträge berichtigen oder annullieren bzw. die Bank darüber informieren, dass sie sie berichtigen oder annullieren werden.

2.8 Sonstige Bestimmungen

Für die einzelnen via BKB-FXTrading abgeschlossenen Devisen- und Geldmarktgeschäfte finden die mit der Bank sonstigen getroffenen vertraglichen Absprachen sowie die gesetzlichen Bestimmungen und Handelsusancen Anwendung. Die Bank hat sich zusätzlich zur Einhaltung der Prinzipien des FX Global Code verpflichtet.

3. Überwachung und Durchsetzung

3.1 Überwachung der Einhaltung dieser Bestimmungen

Die Bank verfügt über eine interne, unabhängige Überwachungsstelle, welche die Einhaltung dieser



Bestimmungen systematisch kontrolliert. Die Bank ist berechtigt, die Teilnahme eines Kunden bei Verdacht auf Verletzung dieser Bestimmungen zu suspendieren oder zu beenden.

3.2 Auskunftspflicht

Der Teilnehmer ist verpflichtet, der Überwachungsstelle zur Klärung von relevanten Sachverhalten Auskunft

zu erteilen. Bei Verstössen gegen gesetzliche oder regulatorische Vorgaben ist die Überwachungsstelle berechtigt oder gar verpflichtet, die zuständigen Aufsichts- oder sonstige Behörden zu informieren.

Nutzungsbedingungen BKB-FXTrading

4. Vertretungs- und Nutzungsberechtigung

Der Kunde bzw. Teilnehmer benennt der Bank mit Unterzeichnung der «Teilnahmeerklärung betreffend Nutzung des Handelssystems BKB-FXTrading» eine Hauptansprechperson (nachfolgend «Administrator»). Kunde und Administrator sind gleichermaßen berechtigt, der Bank jederzeit Nutzer zu benennen, die befugt sind, im Namen und auf Rechnung des Teilnehmers auf dem Handelssystem BKB-FXTrading Devisen- und Geldmarktgeschäfte abzuschliessen.

Ferner ist der Administrator befugt, von ihm oder dem Teilnehmer erteilte Nutzungsberechtigungen mit Wirkung für und gegen den Teilnehmer zu widerrufen. Er ist dementsprechend berechtigt, den Teilnehmer bei der Erteilung und dem Widerruf der mit der Zuteilung der Nutzungsberechtigungen verbundenen Vollmachten an die Nutzer zu vertreten. Der Teilnehmer kann die Zugangsberechtigung der von ihm oder dem Administrator betrauten Nutzer jederzeit widerrufen.

Es liegt in der ausschliesslichen Verantwortung des Teilnehmers bzw. des von ihm benannten Administrators, dass nur Personen, die von ihm bzw. dem Administrator dazu berechtigt sind, Zugriff zum System haben. Das Risiko eines Missbrauchs trägt der Teilnehmer selbst. Insoweit gilt jeder, der sich gemäss nachstehenden Bestimmungen legitimiert, der Bank gegenüber als Berechtigter zur Benutzung des Handelssystems BKB-FXTrading. Die Bank darf daher unabhängig von ihrem Rechtsverhältnis zum Teilnehmer und ungeachtet anderslautender Handelsregistereinträge, Veröffentlichungen oder Regelungen auf den Unterschriftendokumenten der Bank sowie ohne weitere Überprüfung der Berechtigung die nach erfolgter Legitimierung erfassten Transaktionen auf Rechnung des Teilnehmers ausführen.

5. Funktionalitäten, technischer Zugang und Systemverantwortung

BKB-FXTrading umfasst insbesondere folgende mögliche Funktionalitäten:

- laufende Publikation indikativer Devisenkurse (Kassa und Termin), soweit verfügbar,

- Abschluss von Devisen- (Kassa, Termin und Swap) und Geldmarktgeschäften des Teilnehmers im Rahmen der ihm vorgegebenen Limiten und Währungspaare,
- sofortige Online-Bestätigung der getätigten Transaktion,
- selektiertes Abfragen, Auflisten und Ausdrucken der getätigten Geschäfte.

Der Zugang zum Handelssystem BKB-FXTrading erfolgt über Internet via einen vom Nutzer selber gewählten Provider. Die Bank vermittelt nicht den technischen Zugang zum Handelssystem BKB-FXTrading, dies ist alleinige Sache des Teilnehmers bzw. der Nutzer. Insbesondere beschaffen der Teilnehmer bzw. die Nutzer auf eigene Rechnung alle Software, den Internetzugang und alle weiteren Geräte, die für den Zugang zum Handelssystem benötigt werden.

6. Registrierung und Zugangsberechtigung

Zugang zum Handelssystem BKB-FXTrading erhält, wer sich bei der Benutzung jeweils legitimiert hat durch Eingabe

- der zugeteilten Benutzeridentifikation (Username) und
- seines persönlichen, frei wählbaren Passwortes (Passwort).

Die Registrierung erfolgt durch Mitteilung der berechtigten Nutzer mittels Teilnahmeerklärung (bzw. deren Anhang) durch den Kunden bzw. Administrator an die Bank. Der Nutzer hat seinen Benutzernamen (Username) und sein Passwort (Password) vor dem unberechtigten Zugriff und der Nutzung durch Dritte zu schützen. Sobald Anhaltspunkte für einen Missbrauch durch Dritte bestehen, ist der Teilnehmer bzw. der Nutzer verpflichtet, die Bank unverzüglich zu informieren. Die Bank ist in diesem Fall berechtigt, den Zugang des Teilnehmers bzw. des Nutzers zu sperren.

Die Bank behält sich die Einführung anderer Legitimationsmethoden vor.



7. Sperrung und Unterbrechung der Zugangsberechtigung

Der Teilnehmer kann den Zugang bzw. einzelne oder alle Zugänge zu BKB-FXTrading durch die Bank sperren lassen. Eine Sperrung ist auch möglich durch dreimalige hintereinander folgende Eingabe eines ungültigen Passwortes. Stellt der Teilnehmer fest, dass nicht berechtigte Personen von den Identifikationsmerkmalen Kenntnis erhalten haben oder besteht der Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung, so ist der Teilnehmer verpflichtet, eine solche Sperrung unverzüglich selber vorzunehmen oder bei der Bank zu veranlassen. Die Sperrung durch die Bank kann nur während der üblichen Geschäftszeiten verlangt werden und muss der Bank anschliessend per eingeschriebenen Brief bestätigt werden. Die Sperrung eines einzelnen Zuganges hat nicht automatisch die Sperrung der anderen Zugänge zur Folge.

Die Bank ist berechtigt, den Zugang bzw. einzelne oder alle Zugänge zu BKB-FXTrading jederzeit aus wichtigen Gründen, insbesondere bei Grund zur Annahme einer missbräuchlichen Verwendung der Identifikationsmerkmale oder Verletzung von wesentlichen Bestimmungen der vorliegenden Bedingungen, zu sperren. Der Teilnehmer wird hiervon unverzüglich schriftlich oder durch Anzeige beim nächsten Zugangsversuch informiert, wobei letzterenfalls die Information dem Teilnehmer als erteilt gilt, wenn sie einem Nutzer angezeigt wird. Für aus einer solchen Sperrung allfällig entstandenen Schaden übernimmt die Bank keine Haftung.

Die Bank behält sich bei der Feststellung von Sicherheitsrisiken jederzeit vor, den Zugang auf das Handelssystem BKB-FXTrading zum Schutz des Teilnehmers bis zu deren Behebung zu unterbrechen. Unterbrechungen sind ohne Weiteres auch zulässig aus technischen Gründen wie zum Beispiel Änderungen und Verbesserungen an den technischen Anlagen sowie Wartungs-, Instandsetzungs- oder sonstigen Arbeiten, die für eine einwandfreie Aufrechterhaltung des BKB-FXTrading-Systems erforderlich sind. Für aus einer solchen Unterbrechung allfällig entstandenen Schaden übernimmt die Bank keine Haftung.

8. Länderspezifische Beschränkungen

Der Teilnehmer nimmt zur Kenntnis, dass mit Benutzung von BKB-FXTrading aus dem Ausland unter Umständen Regeln des ausländischen Rechts verletzt werden können. Es ist Sache des Teilnehmers, sich darüber zu informieren. Die Bank lehnt diesbezüglich jede Haftung ab.

Sollte sich der Teilnehmer Zugang zum Handelssystem BKB-FXTrading vom Ausland aus verschaffen, so nimmt der Teilnehmer ferner zur Kenntnis, dass es Import- und Exportbeschränkungen für die Verschlüsselungsalgorithmen geben könnte, gegen die mit der Nutzung von BKB-FXTrading gegebenenfalls verstossen wird.

9. Schutzrechte

BKB-FXTrading, seine Struktur und sämtliche darin enthaltenen Funktionen, Informationen, Daten, Texte und Bildmaterialien sowie alle im Handelssystem eingesetzten Komponenten (nachfolgend «Inhalte») unterliegen dem Urheberrecht. Der Teilnehmer stimmt zu, dass die Bank und gegebenenfalls deren Zulieferer an allen Inhalten die ihnen gehörenden Rechte behalten und der Teilnehmer durch die Nutzung von BKB-FXTrading weder für sich noch für andere Nutzer daran eigene Rechte erwirbt. Er ist deshalb insbesondere nicht berechtigt, diese weiterzugeben. Sie dürfen nur nach vorgängiger schriftlicher Zustimmung der Bank kopiert werden. Der Teilnehmer verpflichtet sich, BKB-FXTrading und alle Inhalte nur für seine eigenen Zwecke zu verwenden und – abgesehen von dazu berechtigten Nutzern – Dritten nicht zur Verfügung zu stellen, alle Inhalte vertraulich zu behandeln, Hinweise auf das Urheberrecht der Bank oder ihrer Zulieferer nicht zu entfernen oder unkenntlich zu machen sowie Marken, Domainnamen und andere Kennzeichen der Bank oder Dritter nicht ohne vorherige Zustimmung zu verwenden. Der Teilnehmer steht für die Wahrung der vorgenannten Schutzrechte durch seine Nutzer ein.

10. Ausschluss der Haftung

Die Bank übernimmt keine Haftung für allfällige Schäden, die aus einer fehlerhaften Auftragserteilung des Nutzers (z.B. Kauf statt Verkauf, falsche Beträge oder Währungen) entstehen.

Die Kommunikation mit BKB-FXTrading erfolgt via öffentliche, nicht speziell geschützte Übermittlungseinrichtungen. Die Bank schliesst die Haftung für Schäden aus der Benutzung dieser Einrichtungen aus. Insbesondere haftet die Bank nicht für Schäden, die dem Teilnehmer infolge Übermittlungsfehlern, technischer Mängel, Störungen, rechtswidriger Eingriffe in Einrichtungen der Netze, Überlastungen der Netze, mutwilliger Blockierung der elektronischen Zugänge durch Dritte, Störungen des Internets, Unterbrüchen oder anderer Unzulänglichkeiten seitens der Netzbetreiber entstehen.

Die Bank übernimmt ferner keine Gewähr weder für Netzbetreiber («Provider») noch für das Endgerät des Nutzers noch für die zum Betrieb von BKB-FXTrading eingesetzte Software des Nutzers.

Die Bank haftet nicht für die Folgen von Störungen und Unterbrüchen im Betrieb des Handelssystems BKB-FXTrading.

11. Risiken

Der Teilnehmer nimmt insbesondere folgende Risiken zur Kenntnis:

- Ungenügende Systemkenntnisse und mangelnde Sicherheitsvorkehrungen können einen unberechtigten



Zugriff erleichtern (z.B. ungenügend geschützte Speicherung von Daten auf der Festplatte, File Transfers, Bildschirmabstrahlung usw.). Es obliegt dem Teilnehmer bzw. dem Nutzer, sich über erforderliche Sicherheitsvorkehrungen genau zu informieren.

- Es besteht die latente Gefahr, dass sich ein Dritter während der Nutzung des Internets unbemerkt Zugang zum Computer des Nutzers verschafft (z.B. mittels Java- oder ActiveX-Applikation).
- Es besteht die dauernde Gefahr, dass bei Nutzung des Internets oder sonstiger Kontaktnahme mit der Aussenwelt sich Computerviren auf dem Computer ausbreiten, sei es über Computernetze oder Speichermedien (USB-Sticks, Disketten etc.).

12. Geheimhaltung

Falls der Teilnehmer wegen eines technischen Defekts oder aus anderen Gründen Einsicht in vertrauliche Daten der Bank und/oder deren Kunden erhält oder Zugang erhält zu nicht für ihn bestimmten Anwendungen, ist er verpflichtet, die Bank darüber unverzüglich zu informieren und diese Informationen streng vertraulich zu behandeln und sie bzw. andere Applikationen in keiner Weise zu missbrauchen.

Der Teilnehmer verpflichtet sich im Weiteren, den Administrator sowie die Nutzer über die vorgenannte Verpflichtung zu instruieren und deren Einhaltung strikte zu überwachen.

Soweit die Weitergabe von Informationen aus dem Bereich des Kunden bzw. Teilnehmers an die Vertragspartner der Bank zur Behebung von Störungen, Mängeln, Fehlern usw. unumgänglich oder zweckmässig ist, ist die Bank dazu berechtigt. Für Zwecke der Registrierung nach den vorgenannten Bestimmungen muss die Bank dem Zulieferer die E-Mail-Adresse des Nutzers mitteilen, aus welcher unter Umständen auf die Identität des Kunden und/oder Nutzers geschlossen werden kann. Hierfür erklärt der Kunde in der Teilnahmeerklärung, die Bank vom Bankkundengeheimnis und sonstigen Datenschutzverpflichtungen zu entbinden. Die Bank wird jedoch vertraglich sicherstellen, dass die Empfänger dieser vertraulichen Informationen ihrerseits an die Geheimhaltungspflicht gebunden sind. Für die Verletzung der Geheimhaltungspflicht durch Dritte haftet die Bank nicht.

Die Geheimhaltungspflichten gemäss vorstehenden Bestimmungen gelten über die Beendigung der Teilnahme am Handelssystem BKB-FXTrading hinaus.

13. Änderungen der Bedingungen für die Benutzung von BKB-FXTrading

Die Bank kann die Bedingungen für die Benutzung von BKB-FXTrading jederzeit ändern. Änderungen werden den Teilnehmern in schriftlicher Form bekannt gegeben.

14. Schlussbestimmungen

Auf die Nutzung des Handelssystems BKB-FXTrading ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar; Gerichtsstand ist Basel.

Ergänzend gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Basler Kantonalbank und sinngemäss die «Bedingungen für das E-Banking». Im Anwendungsbereich der Dienstleistung BKB-FXTrading gehen die vorliegenden Bestimmungen allfällig abweichenden Regelungen in Verträgen, allgemeinen oder besonderen Bedingungen der Bank vor.